

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	50-51 (1933)
<b>Heft:</b>	12
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Hartlöten von verschiedenen Metallen. Verlangen Sie das Programm.

## Literatur.

**Wie macht man gute Inserate?** Das Inserat ist zweifelsohne eines der besten Werbemittel. Aber wie die Inserate so aufmachen, daß sie wirklich Erfolg bringen? Das zeigt der praktische Lehrgang für Reklame von P. Lauper, Bern-Transit, indem er an Hand von zahlreichen guten und schlechten Beispielen zeigt, was gut und was falsch ist und wie man es besser machen kann. Ernsthaften Interessenten sendet der Verfasser gerne eine Probelektion gratis zur Ansicht.

### Der Eigentumsvorbehalt in der gesamten Bauwirtschaft.

Allgemeinverständlicher Führer durch Gesetzgebung, Rechtsprechung und Geschäftspraxis für Baustoffindustrie, Baustoffhandel, Bau- und Bau-Nebengewerbe, Architekten, Bauherren und Baubehörden unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für die Landwirtschaft (Osthilfe und Vollstreckungsschutz) von Dr. Gerhard Otte, Syndikus in Berlin. Zweite, wesentlich erweiterte Auflage. Preis brosch. RM. 3.—. Industrie-Verlag Carl Haenchen, Halle a. S.

Die erste Auflage war bereits nach sechs Monaten vergriffen. Ein Zeichen dafür, welche Rolle der Eigentumsvorbehalt in der Bauwirtschaft spielt. Der Verfasser hat die neue Auflage in erheblichem Umfang ausgestaltet. Eine Anzahl von Abschnitten mußte infolge der veränderten und neuen Rechtsprechung überarbeitet werden. Man kann sagen, daß das Buch in seiner neuen Gestalt die zuverlässigste und umfassendste Übersicht, nicht nur über sämtliche grundlegende Entscheidungen, sondern überhaupt über alle Fragen und Probleme darstellt, die mit dem Eigentumsvorbehalt in der Bauwirtschaft in Zusammenhang stehen.

In sehr interessanter Weise hat der Verfasser die Abschnitte über den Einbau von Baumaterialien als wesentliche Bestandteile oder Zubehör erweitert. Die Marmor-, Granitschleiferei- und Werksteinindustrie, das Grabmalgeschäft, der Einbau von Wascheinrichtungen, von Badeanlagen und von Zentralheizungen in Neubauten bezw. in Altbauten, die Steinzeugröhrenindustrie und andere Beispiele aus der Bau-praxis wurden besonders berücksichtigt. Völlig umgeändert wurden die Ausführungen über das Schicksal der Eigentumsvorbehaltsware im Vergleichsverfahren. Ebenso bedeutungsvoll wird die zweite Auflage dadurch, daß die besonderen Vorschriften für die Landwirtschaft eingearbeitet worden sind. Wer also an Landwirte liefert und sicher gehen will, wird diese Darlegungen unbedingt zur Hand nehmen müssen.

Schließlich wird der Wert der Schrift durch verschiedene Abänderungen gesteigert, die der Verfasser an der allgemeinen Vorbehaltsklausel für die Bauwirtschaft vorgenommen hat. Es kann nur dringend geraten werden, die in der Praxis üblichen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen daraufhin näher zu überprüfen.

**Der schöne Garten im rauhen Klima.** In dem reich illustrierten Juni-Heft der Münchner Monats-schrift wird die Anlage und Pflanzung eines anmutigen Gartens, der den klimatischen Verhältnissen der rauheren Regionen unserer Heimat angepaßt ist, ausführlich besprochen. Aufs Genaueste wird mit den Mitteln vertraut gemacht, die dem Liebhaber

einen reizvollen Garten ermöglichen, der den Gärten in klimatisch günstigeren Gegenden nicht nachzustehen braucht. Dabei sind solche Gärten noch nicht einmal mühevoll zu unterhalten oder mit großen Unkosten verbunden, weil ausschließlich den Winter überdauernde Pflanzen in Betracht gezogen sind.

Im bürgerlichen Eigenheim mit guter Raumaus-nützung spielt der kombinierte große Es-Wohnraum eine besondere Rolle. Wie dieser Raum zweckmässig und schön einzurichten ist, zeigen uns die Abbildungen nach Entwürfen bekannter deutscher Wohnungskünstler. Handgewebte Stoffe als edle Produkte des Kunstgewerbes geben als Möbelbezugsstoffe, Teppiche und Behänge dem Wohnraum eine besondere Note auserlesenen Geschmacks. Die deut-schen Werkstätten bringen eine neue Serie von Rundmöbeln, die wir in ihren besten Typen kennenlernen; das gut-bürgerliche Eigenheim wird uns in mehreren neuen Entwürfen des Frankfurter Architekten Rudloff vorgeführt. Nützliche Anregungen gibt ferner der illustrierte Aufsat, der die oft notwendig werdende Teilung des Einfamilienhauses in zwei getrennte Woh-nungen beschreibt. Das Bad im Freien, die zeitge-mäße Küche und praktische Neuerungen für Haus und Garten machen auch dieses Heft zu einem wert-vollen Ratgeber für Jeden, der schön und behaglich wohnen will. — Aus dem Juni-Heft der Monatsschrift „Das schöne Heim“. RM. 1.45. Verlag F. Bruck-mann A.-G., München.

**Schweineställe aus Holz.** Die Arbeitsgemein-schaft Holz, Berlin SW 11, Dessauerstraße 26, gibt durch Landesökonomrat Dr. e. h. J. Ackermann-Gut, Irlbach und Gewerbeaurat Kaerlein, München die Schrift 4 ihrer Schriftenreihe zum Preis von 50 Pf. heraus. Auf 25 Seiten gut illustrierten Text auf Kunstdruckpapier wird Grundsätzliches erörtert über Bau-platz, Baustoff, Bauausführung, innere Einrichtung, Baukosten und Bedarfsmaterial.

Se.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derarige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offeren) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

### Fragen.

176. Wer hat gebrauchte, event. neue Speichenkopiermaschine abzugeben? Offeren an Andr. Ettinger, Wagenbau, Dießenhofen (Thurgau).

177. Wer liefert eine Vorrichtung (Maschine), wo man aus rundem Tannenzholz (sog. Tannli) Walzen herstellen kann im Durchmesser von 8, 6 und 4 cm? Die Walzen sollen, wenn möglich wie gedreht sein, so daß sie als schön bezeichnet werden können. Offeren unter Chiffre 177 an die Exped.

178. Wer hat abzugeben 1 Zahnräder, Durchmesser 50 bis 60 cm, mit passenden Kolben, Teilung 1 zu 5, oder auch mehr, wenn möglich mit Welle und Lager? Offeren an Karl Reich-muth, Sägerei, Schwyz. Tel. 138.

179. Wie können frisch geschnittene, leicht angeblaute Föhrenläden wieder weiß gemacht werden? Es gibt dafür ein Verfahren. Antworten unter Chiffre 179 an die Exped.

180. Wer liefert Stubenbödenriemen, fertig zu legen? Offeren per m<sup>2</sup> 1./II. Klasse an E. Schneider, Rechenmacher, Dießenbach b. Büren.

181. Wer hat 2 leichte Wasserradrosen mit Welle und Lager abzugeben? Offeren unter Chiffre 181 an die Expedition.

182. Wer hat abzugeben Langlochbohrmaschine, gebraucht, mittelschwer, gut erhalten? Offeren an Maßstabfabrik Schaffhausen A.-G.

## Antworten.

Auf Frage 166. Gebrauchte und neue Drehstrom-Motoren, 2–4 PS, 500 Volt, 50 Per., haben abzugeben: Suter-Strickler Söhne, Maschinenfabrik, Horgen.

Auf Frage 167. Wenden Sie sich für den Bezug der ge-suchten Ablängmaschine an die Fa. Fischer & Süffert, Freie-strasse 53, Basel.

Auf Frage 167. Automatische Ablängmaschinen liefert die Fa. A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 167. Ablängmaschinen für jeden Verwendungs-zweck liefert H. Hiltbrand, Maschinen, Olten.

Auf Frage 167. Die A.-G. Olma in Olten liefert Abläng-maschinen in verschiedenen Größen.

Auf Frage 170. Die A.-G. Olma in Olten hat sofort ab-zugeben eine vollständig revidierte Parkethobelmashine, so-wie Tischkreissägen zum Schneiden von Parkettfedern.

Auf Frage 170. Gut erhaltene Hobelmaschine und Tisch-fräse liefert Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstrasse 50.

Auf Frage 170. Alle zur Parkettfabrikation erforderlichen Maschinen bauen und liefern: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 171. Universalbandsäge, Bandsäge, sowie Uni-versalhobelmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstrasse 50.

Auf Frage 171. Universalbandsägen, Bandsägen, Universal-hobelmaschinen und Nabendbohrmaschinen liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage 171. Die A.-G. Olma in Olten hat Universal-bandsägen und Universalhobelmaschinen abzugeben.

Auf Frage 173. Eiserne Karren liefert Ihnen Robert Goldschmidt, Zürich, Manessestrasse 92.

Auf Frage 173. Baukarren liefert die Firma Fritz Marti Aktiengesellschaft, Maschinenfabrik, Zollikofen b. Bern.

Auf Frage 175. Die A.-G. Olma in Olten hat eine 600er Dickenhobelmaschine, vollständig revidiert, abzugeben.

Auf Frage 175. Eine gebrauchte, dreiseitige Hobelmaschine in tadellosem Zustand hat abzugeben: Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. Turbenthal, Turbenthal.

Auf Frage 175. Gut erhaltene Dickenhobelmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstrasse 50.

Auf Frage 175. Neue und gebrauchte Dickenhobelma-schinen 600 mm liefern A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

## Submissions-Anzeiger.

**Eidgenossenschaft. — Wand- und Bodenbeläge und Schreinerarbeiten zum Um- und Erweiterungsbau des Maschinenlaboratoriums an der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich.** Pläne etc. bis 1. Juli je von 8–10 Uhr beim bauleitenden Architekten, Prof. O. R. Salvisberg, E. T. H., Zimmer 1b. Offeren mit der Aufschrift „Angebot für Maschinenlaboratorium ETH Zürich“ bis 3. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Zürich. — Städtische Straßenbahn Zürich. Neubau Wagenhalle Oerlikon. Erd-, Kanalisations-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten, sanitäre Anlagen.** Pläne etc. je vor-mittags 9–11 Uhr, im Bureau Nr. 35 der Städt. Straßenbahn, Amtshaus II, Eingang Beatenplatz. Offeren mit Aufschrift „Angebot über die Erd-, Kanalisations-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten“ bzw. „Sanitäre Anlagen“ bis 1. Juli an den Vorstand der Industriellen Betriebe, Postfach Bahnhof bis 18 Uhr oder per Post bis 24 Uhr. Eröffnung der Angebote am 3. Juli, um 15 Uhr, in der Kanzlei des Vorstandes der Industriellen Be-triebe, Amtshaus II, Zimmer Nr. 112, 2. Stock.

**Zürich. — Zweifamilien-Chalet für Frau Schillig-Götz, Zürich 3 an der Stadtgrenze Seebach-Opfikon.** Erd-, Maurer-, Verputz-, Maler-, Spengler-, Dachdecker- und Tapezierarbeiten, Wand- und Bodenbeläge, elektrische und sanitäre Installationen, Zentralheizungsarbeiten. Pläne etc. gegen Einsendung von Fr. 1 in Briefmarken bei Albert Hirt, Chaletbau, Zetzwil. Eingabetermin: 27. Juni.

**Zürich. — Kathol. Kirchengemeinde Winterthur. Neue Herz Jesu-Kirche mit Pfarrhaus. Kunststein-, Granit-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schmiede- und Gipserarbeiten, T-Eisenlieferung.** Pläne etc. bei der Bauleitung, K. Kaczorowski, Bankstrasse 10, Winterthur. Pläne und Formu-lare werden nicht zugestellt. Offeren mit Aufschrift „Herz Jesu-Kirche Winterthur“ an K. Späni, Rychenbergstrasse 37, Winterthur. Offerteröffnung am 24. Juni, vormittags 11 Uhr, im Neuwiesenhof, Warfstrasse 17, 1. Stock.

**Zürich. — Konsumverein Winterthur. Wohn- und Geschäftshaus im Steinegg bei Wiesendangen.** Schreinerarbeiten (Bauschreinerarbeiten, Ladeneinrichtung), Beschläge lieferung, Schlosserarbeiten, Linoleumbeläge, Parkett- und Tapezierarbeiten. Pläne etc. bei der Bauleitung, Fritschi, Zangerl & Sträuli, Münzgasse Nr. 1, Winterthur. Pläne

und Formulare werden nicht zugestellt. Eingaben bis 24. Juni, abends 6 Uhr an die Bauleitung.

**Zürich. — Wohn- und Geschäftshaus für A. Schenk, Uhrmacher, Graben 27, Winterthur.** Glaser- und Schreinerarbeiten, Beschlägelieferung, Wand- und Bodenplattenbeläge (Tonplatten), Parkettarbeiten, Linoleumbeläge, Tapezierarbeiten. Pläne etc. bei der Bauleitung, Architekten Fritschi, Zangerl & Sträuli, Münzgasse 1, Winterthur. Pläne und Formulare werden keine zugestellt. Eingaben bis 31. Juni, abends 6 Uhr an die Bauleitung.

**Zürich. — Schulgemeinde Ottenbach. Abbruch des Armenhauses.** Als Zeit für die Durchführung dieser Arbeit sind die ersten beiden Augustwochen bestimmt worden. Angebote bis 24. Juni an Jakob Hausheer, Ottenbach. Auskunft daselbst.

**Zürich. — Primarschulpflege Dachsen. Erweiterungs-bau des Schulhauses. Abbruch, Erd-, Maurer-, Eisenbeton-(Flachdachkonstruktion), Asphalt-, Bauschlosser- und Gipserarbeiten, elektrische und sanitäre Installationen.** Pläne etc. vom 20.–24. Juni, 18–20 Uhr im Schulhaus Dachsen, sowie vom 20.–24. Juni, je vormittags 10–12 Uhr bei der Bauleitung, E. Pfister, Bautechniker, Andelfingen. Eingaben mit Auf-schrift „Schulhauserweiterung“ bis 28. Juni, abends an den Präsidenten der Schulpflege, Hr. Meister-Fritschi.

**Zürich. — Wasserversorgungs-Genossenschaft Ottikon-Grüningen - Hombrechtikon. Errichtung eines Pumpen-hauses in Oberottikon.** Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Nebenarbeiten. Pläne etc. bis 22. Juni von 11–12 Uhr im Restaurant „Strick“, Oberottikon. Offeren mit der Aufschrift „Pumpenhausneubau“ bis 26. Juni an Gemeindepräsident J. Dändliker in Hombrechtikon.

**Bern. — Berggemeinde Bruch- und Untereggberg. Drainage- und Wasserleitungs-Arbeiten auf dem Bruchberg.** Gesonderte Eingaben für a) Materiallieferung, b) Füh-rungen auf Pafthöhe und c) Drainage- und Wasserleitungsarbeiten bis 30. Juni an Bergvogt Jakob Müller-Imobersteg, Weissenbach. Pläne etc. daselbst.

**Schwyz. — Direktor J. Bürke, Calendaria A.-G., Im-mensee. Landhaus-Neubau in Küfnacht a. Rigi.** Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Zimmer- und Spenglerarbeiten und Kupferdach, Glaser- und Schreinerarbeiten, sanitäre Installationen, Zentralheizung mit Ölfeuerung, elektrische Installationen (Licht, Kraft, Sonnerie und Telefon), Boden- und Wandbeläge (Pättli, Inlaid, Dermas und Parkett in Igas), Schlosser-, Maler-, Tapezierer- und Umgebungsarbeiten, Gartenanlage. Pläne etc. bei der Bauleitung Hans Bossart, Architekt, Zeughausgasse 7, Zug, Tel. 546. Offeren bis 23. Juni abends.

**Obwalden. — Landwirtsch. Genossenschaft Sachseln und Umgebung.** Neubau eines Lagerhauses beim Bahnhof Sachseln. Maurer-, arm. Beton-, Verputz-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, elektrische Installationen. Pläne etc. beim Ge-schäftsführer, Hrn. Oehen in Sachseln. Eingabetermin 24. Juni.

**Glarus. — Einbau von zwei Schulzimmern im Schulhaus in Näfels.** Maurer-, Gipser-, Schreiner-, Parkett- und Malerarbeiten, elektrische Installationen. Pläne etc. bei der Bauleitung, H. Lampe, Architekt, Näfels. Offeren mit Auf-schrift „Umbau Schulhaussaal“ bis 22. Juni an den Präsidenten des Schulrates, Dr. med. J. Gallati, Näfels.

**Fribourg. — Commune d'Aumont. Nouvelle école des garçons.** Menuiserie, vitrerie, serrurerie, plâtrerie, peinture. Plans, etc. auprès du conseil communal. Renseignements sur place le 22 juin, 14–15 heures. Soumissions au conseil communal pour le 26 juin, à 20 h. 30.

**Solothurn. — Einwohnergemeinde Olten.** Elektrische Beleuchtungsanlagen und sanitäre Einrichtungen im Neu-bau Kindergarten Bifang. Pläne etc. bei der Bauverwaltung. Eingaben mit Aufschrift „Offerle Kindergarten“ bis 25. Juni an das Ammannamt.

**Appenzell A.-Rh. — Chalet für K. Schubert, Herisau.** Maurerarbeiten, Plattenbeläge, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Maler-, Verglasungs- und Linoleumarbeiten, Linoleumunterlagsböden, Rolladenlieferung, sanitäre Installationen, Gas- und elektrische Installationen, Zentral-heizungsanlage, Reinigungsarbeiten, Transport von Bauholz vom Bahnhof auf die Baustelle. Die Offerformulare werden gegen Einsendung von Fr. 1. in Briefmarken durch die Bau-leitung, Winckler & Cie. A.-G. in Fribourg, versandt, wo sie bis zum 29. Juni retourniert werden müssen.

**St. Gallen. — Schulhaus-Neubau Niederwil.** Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunststein-, Kanalisations-, Zimmer-, Spengler- u. Dachdeckerarbeiten, Warmwasser-heizung. Pläne etc. vom 19. Juni an je vorm. von 10–12 Uhr bei der Bauleitung, P. Truniger, Architekt, Wil. Nähere Aus-kunft durch die Bauleitung am 20. Juni nachm. von 4–6 Uhr